

## Kirpal Sagar – Ozean der Gnade

Die höheren Werte des Lebens helfen dem Schüler, sich auf die höheren Ebenen zu erheben und sich Meisters Willen hinzugeben. Wenn er den Körper verläßt, lernt dann der Schüler durch die Gnade und Barmherzigkeit des Meisters die verborgenen Werte des Lebens.<sup>1</sup>

Im letzten Silbernen Zeitalter bat Munindar um Seinen Segen<sup>2</sup> für die physische Welt, da im letzten Goldenen Zeitalter nur vier Seelen zurückgehen konnten. Kabir stimmte zu und sagte: „Der Barmherzige wird es vollbringen“. Der Grund, warum Meister, bevor Er Seinen Körper verließ, den Auftrag gab, diesen Platz zu schaffen, war, dieses Versprechen zu erfüllen und der Welt das Tor für die verborgenen Werte des Lebens zu öffnen.

Bevor Meister den Körper verließ, wurde mit Seiner direkten Zustimmung der Name „Manav Kendra“ in „Kirpal Sagar“ geändert.

Kirpal bedeutet „Barmherzigkeit, Gnade“ und Sagar heißt „Wenn der Mensch mit Hilfe der höheren Werte des Lebens die verborgenen Werte des Lebens erhält, wird sein Weg sehr einfach und ist leicht zu gehen und zu erkennen. Mit der Freigabe der verborgenen Werte des Lebens für die physische Welt kommt auch jene Kraft, die für das Geheimnis der verborgenen Werte des Lebens verantwortlich ist, um diese zu verbreiten.

So ist Kirpal Sagar, das in Seinem Auftrag entsteht, etwas Einzigartiges in dieser Welt. Der Grund aber, es in Auftrag zu geben, war, daß es während der Zeitspanne des Saarsathi gebaut werden sollte (vor Beginn des Goldenen Zeitalters und vor dem Ende des Eisernen Zeitalters), also in der Zeit von 1974 bis 1988.

Auf diese Weise trat die Mission des gnädigen und barmherzigen Meisters in das Goldene Zeitalter ein. Es ist etwas Außergewöhnliches für die physische Welt, daß auch im Goldenen Zeitalter die Wahrheit wieder in der Hand des Meisters ist.

(Anmerkung: Im Goldenen Zeitalter hört normalerweise die Arbeit des Meisters fast völlig auf.)

Kirpal Sagar ist ein Ort, an dem alle Menschen zusammenkommen können, ungeachtet ihrer Hautfarbe oder Kaste, des Glaubens, der Religion oder Nationalität. Es gehört den Menschen der ganzen Welt. In Kirpal Sagar wird keine Religion gelehrt, sondern die allen Religionen zugrunde liegende Lehre, die immer ein und dieselbe ist und die in den Schriften einmütig niedergelegt wurde. Die verschiedenen Riten und Rituale der verschiedenen Religionen beizubehalten, die ihre ursprüngliche Bedeutung haben, ist kein Hindernis für die wahre Religion. Jede Religion lehrt diese allgemein gültige Lehre und die universale Verbindung unter allen Menschen – die Bruderschaft der Menschen unter der Vaterschaft Gottes. Religion ist ein ganz einfaches Grundmuster und ist ein Weg, sich selbst zu erkennen, wenn man sich über die Begrenztheit der Religion (das bezahlte Predigen) erhebt.

**Der Leitgedanke Param Sant Kirpal Singhs ist sehr einfach zu verstehen:  
„Seid gut – tut Gutes – seid eins.“**

Er tat alles, um die alte, vergessene Lehre, wie sie im Ursprung war, wieder zum Leben zu erwecken – wie es dem Wunsch aller früheren kompetenten Meister entsprach. Param Sant Kirpal Singh half daher, diese Lehre auf die einfachste und

effektivste Weise zu praktizieren. Im Gurbani wird sie „Sahaj Yoga“ genannt, der einfachste Weg, sich selbst zu erkennen.

Kirpal Sagar ist ein Zentrum für die Entwicklung zum Menschen und den Dienst an der Menschheit, denn das Ziel eines erwachten Menschen ist es, den Menschen von innen und von außen zu entwickeln. Den Menschen zu entwickeln bedeutet, ihm das wirkliche Wissen zu vermitteln, durch das er rechtes Verstehen erhält und zwischen Gut und Böse, zwischen Wahrheit und Unwahrheit, zwischen Gemüt und Seele unterscheiden kann und den Grund seines physischen Daseins in der Welt versteht. Er lernt weiter, sich über die Auswirkung von Maya (Täuschung) und der Materie zu erheben, die sich über die drei Welten erstreckt. Mit diesem Erwachen lernt der Mensch das einzige und so überaus Wichtige, das von allen kompetenten Meistern, die je in die Welt kamen, gelehrt wurde, und er ignoriert die Illusionen und Täuschungen, die Ängste und die Falschheit der negativen Art zu leben. Ebenso lernt er die Leiden des Gemüts zu überwinden, aus denen die Krankheiten des physischen Körpers entstehen. Das ist eine Sache für Menschen mit ungeteiltem Herzen; so beginnt man die Dualität abzulegen, die die grundlegende Ursache unserer Trennung von der Quelle ist. Auf diese Weise erfasst man von selbst mehr und mehr die höheren Werte des Lebens und erkennt immer mehr die Kompetenz seines Meisters. Da Seine Kompetenz kein Ende hat, muß man sein ganzes Leben lang lernen und voller Sehnsucht sein. Man lernt, in der Welt zu leben – die Kunst des Lebens: In einer Welt der Verhaftungen zu leben und davon losgelöst zu sein. Dann erkennt der Mensch, daß sein Boot (Körper) wegen der Pralabdh Karmas (Schicksal) im Wasser (Welt) liegt, aber er wird nicht zulassen, daß das Wasser ins Boot eindringt, und es wieder sinken läßt.

### *Kirpal Sagar ist keine Gedenkstätte*

Kirpal Sagar wird weder als Erinnerung an Meister gebaut, noch ist es mein persönlicher Wunsch. Es war Meisters Wunsch, der nun durch alle ergebenen Schüler des Meisters erfüllt wird. Ebenso kann jeder, der am Lernen ist und Sehnsucht hat oder der lernen und Sehnsucht entwickeln möchte, auch in Kirpal Sagar arbeiten, denn **es ist Gottes Arbeit, die von Menschen ausgeführt wird, aber von Gott inspiriert ist. Das ist die größte und seltenste Chance, die ein menschliches Wesen je in seinem Leben erhalten konnte.**

Der Mensch, der in der Welt nur verdient und ausgibt, stirbt und kommt immer wieder in die Welt, während Meister immer für andere lebte, anderen diente und allen anderen half, Gott zu dienen, denn es gibt nur einen Weg, von der Bindung des Gemüts und Materie zu dienen; das heißt, daß Gemüt und Materie dann keinen Wirkung haben, eure Aufmerksamkeit auf die Welt gerichtet zu halten. Wo eure Aufmerksamkeit ist, dort müsst ihr hingehen.

Da ihr euer hart verdientes Geld für Meisters Werk einsetzt, hilft Meisters Werk der Seele, sich durch Lernen und Sehnen zu erheben. Der selbstlose Dienst läßt außerdem Hingabe und Losgelöstsein im Schüler entstehen. So wird der Schüler aus den Fangarmen der negativen Kraft befreit.

### *Alles in den drei Welten ist Staub*

Alles aus den drei Welten, ob es nun astral oder kausal ist – seine Widerspiegelung mag tausendmal schöner sein als die physischen Dinge – ist nicht mehr als Staub, obwohl unwissende Menschen es als Wunder ansehen, wodurch Schwarze Magie und Geistiges Heilen etc. entstehen. So werden sie immer mehr mißgeleitet, je mehr sie sich damit befassen.

Wie bei einem Feuerwerk sieht man nur kurzlebige Szenerien, die man immer wieder sehen möchte, doch in einem Moment ist das, woraus das Feuerwerk bestand, nicht mehr als Staub.

### Unnatürlicher Tod

Viele, viele Menschen werden Opfer eines unnatürlichen Todes wie Selbstmord, Mord, Unfall usw. und das liegt allein an den negativen Einflüssen in ihrem Leben. Wenn zum Beispiel jemand Selbstmord begeht, verläßt er zwar seinen physischen Körper, aber seine Seele tritt nicht in die Astralebene ein. Er wird mit seinem Astralkörper in der physischen Welt bleiben. Solche Seelen erhalten keine Hilfe, denn sie haben sich nicht selbst geholfen und die negativen Einflüsse während ihres Lebens nicht überwunden. Diese Seelen beginnen, mit den Seelen von anderen Selbstmördern zusammenzuleben. Sie halten sich an bestimmten Plätzen auf, von denen es heißt, daß es dort „umgeht“. Da sie den Sinn ihres Lebens nicht erfüllen konnten, verließen sie ihren Körper in einem negativen Zustand. Diese Seelen werden alle verdorben und arbeiten für die negative Kraft. Sie beeinflussen wiederum schwache und emotionale Menschen und bringen sie dazu, Selbstmord zu begehen. So vervielfältigt sich das Böse in der Welt. Manchen Seelen, die bei Unfällen sterben oder ermordet werden und die unschuldig sind, wird von der Meisterkraft geholfen. Aber es dauert sehr lange, bis sie Verlangen (nach Gott) entwickeln und ihre Schwächen überwinden, die sie während ihres physischen Lebens in der Welt nicht ablegen konnten.

### Kirpal Sagar ist ein Ozean der Gnade

Kirpal Sagar ist ein Ozean der Gnade für alle diese Seelen, um zu bereuen, Sehnsucht zu entwickeln und Seinen Segen zu suchen. So wird Kirpal Sagar die Entfaltung der negativen Kraft, der Götter und Göttinnen und Avatare aufhalten und helfen, die Herzen dieser mißgeleiteten Menschen von ihrer Verdorbenheit zu befreien.

Ein Mensch, der in die Irre geführt wurde, lernt schneller, wenn er merkt, daß er den richtigen Weg eingeschlagen hat, um seine selbst geschaffenen Probleme oder Probleme, die ihm aufgezwungen wurden, zu überwinden.

Alle Unfälle, Mord, Selbstmorde etc. sind nur Mittel und Wege, die die negative Kraft anbietet, wenn der Mensch aus Unwissenheit keinen anderen Ausweg findet, als darauf einzugehen und sich ihr zu beugen, um dann für immer zu bereuen. Wer einen Mord begeht, wird im Machtbereich der negativen Kraft gefangen. So profitiert die negative Kraft doppelt nur durch die Täuschung und Unwissenheit, in der der Mensch sich befindet.

### Sarovar

Es ist die Aufgabe von Kirpal Sagar, den Menschen zu einem (wirklichen) Menschen zu entwickeln, und es wird alle Voraussetzungen dafür erfüllen. So entsteht dort auch ein Sarovar (Heiliger Teich) mit vier Symbolen aus den verschiedenen Religionen – einem Gurdawara, einem Tempel, einer Kirche und einer Moschee – die genügen, um einen aufrichtigen Menschen verstehen zu lassen, daß Gott den Menschen schuf, der Mensch aber die Religionen geschaffen hat. Die wahre Religion lehrt alle, unter einem Dach zusammen zu kommen, um Seiner zu gedenken. Alle Menschen, unabhängig von Kaste, Hautfarbe oder religiösem Bekenntnis, haben hier das Vorrecht, an Gott zu denken und in Ihm zu meditieren.

(Mehr über Unity of Man und das Projekt Kirpal Sagar: [www.Unity-of-Man.org](http://www.Unity-of-Man.org) )

### Lage

Kirpal Sagar, für das Param Sant Kirpal Singh den Auftrag erteilte, liegt im ärmsten und entlegensten Teil des Distrikts Jalandhar nahe Rahon in dem tiefgelegenen Gebiet des Flusses Sutlej (im Punjab). Es ist 6 km von Rahon entfernt und 14 km von Nawanshar, 70 km von Jalandhar, 150 km von Amritsar und 350 km in nördlicher Richtung von Delhi. Ursprünglich war das ganze Gebiet mit Büschen und dornigen Bäumen bewachsen, aber mit der Hilfe ergebener Schüler wurde es jetzt zu einem sehr schönen Platz mit Blumen und Ziersträuchern.

### Das karitative Krankenhaus

Das Krankenhaus hat zur Aufgabe, allen Armen und Bedürftigen, ungeachtet ihrer Kaste, Hautfarbe oder ihrer Religionszugehörigkeit, kostenlose medizinische Versorgung und ärztliche Behandlung zukommen zu lassen.

Derzeit werden im Krankenhaus Homöopathie und Allopathie eingesetzt. Viele Brüder und Schwestern und einige pharmazeutische Firmen aus Deutschland und der Schweiz haben bereits Medikamente gespendet.

Durch Meisters Gnade konnten viele Patienten von schweren Krankheiten und chronischen Leiden geheilt werden. Viele Ärzte haben hier selbstlos gedient und die Freude erfahren, die selbstloser Dienst in Seinem Namen in sich trägt.

### Bibliothek

Es gibt hier eine Bibliothek zum vergleichenden Studium aller Religionen. Die grundlegende Lehre aller kompetenten Meister und die von Ergebenen sowie die Lehren großer Persönlichkeiten und Philosophen werden dort bald zur Verfügung stehen. Möge jeder zu einer vorurteilslosen Betrachtung dieser Heiligen Schriften kommen und voll Verlangen nach dem wahren Sinn des Lebens erfüllt sein, und ihn finden, so wie es alle kompetenten Meister erfahren haben.

Die Heiligen Schriften geben Hinweise auf verschiedene Ebenen, die die Seele durchqueren muß. Darunter sind auch Hinweise auf solche Ebenen und deren Eigenschaften, von denen die kompetenten Meister sich einmütig distanzieren haben. Darüber Bescheid zu wissen, kann für Sucher nach der Wahrheit eine Hilfe sein, um unterscheiden zu können und nicht in die Irre geführt zu werden. Durch ein vergleichendes Studium können die Aspiranten zu einer übereinstimmenden Sichtweise und zu einer Meinung kommen.

### Gemeinschaftsküche

Mwiesen auf die Bedeutung von Sangat<sup>3</sup> und Pangat<sup>4</sup> hin. Daher gibt es eine Gemeinschaftsküche, wo das Essen in liebevoller Erinnerung an Gott zubereitet wird. Derzeit nehmen dort mehr als 300 Personen gemeinsam das Essen ein. Wenn Bhandaras stattfinden, nehmen mehrere tausend Menschen am Essen teil.

### Landwirtschaft

Meister besuchte die in der Nähe von Nawanshar gelegene Farm auf Seiner letzten Rundreise durch den Punjab im Oktober 1973. Es gab dort einen aus Lehm gebauten Raum und einen Raum aus Ziegelsteinen, daneben lag ein kleiner Raum für die Wasserpumpe. Meister blieb fast 15 Minuten dort. Er trank Wasser vom Brunnen und aß ein Reiskorn. Dann gab Er Kirpal Sagar Seinen Segen, das jetzt bei der Farm gebaut wird. Die Farm versorgt die freie Gemeinschaftsküche (Langar) und die Küche der Kirpal Sagar Akademie mit Weizen, Reis, Zucker, Gemüse und Pflanzenölen. Das das Land uneben und unfruchtbar und daher zum Anbau ungeeignet war, arbeiteten Meisters ergebene Kinder dort selbstlos Tag und Nacht. Jetzt ist das ganze Gebiet grün, und die Felder bringen mehr Ertrag als erforderlich. Die Farm wird von einem fähigen Landwirt bewirtschaftet, der ein ergebener Schüler Meisters ist und dort gemeinsam mit seiner Familie selbstlosen Dienst tut.

### Milchwirtschaft

Derzeit gibt es etwa 30 Kühe und Büffel auf der Farm, und sie liefern genügend Milch, um die Gemeinschaftsküche und die Küche der Schule zu versorgen.

### Kirpal Sagar Akademie

Nicht durch (theoretisches) Lernen, sondern auch durch Erfahrung entwickelt sich das Wissen. Gyan (Wissen) ist nicht das, was in den Büchern geschrieben steht – es ist die Quelle allen Wissens der Welt. Kommt eine Frage auf, liegt schon im Innern die Antwort. Wenn jemand eine Schlange beschwören kann oder einen Skorpion, ist das kein Wissen.

Wir müssen uns jetzt sehr um unsere Kinder bemühen, um sie im Sinne des höchsten Wissens zu entwickeln, damit sie die Quelle allen Wissens kennen und ihre eigenen Probleme handhaben können, bevor sie sich in der Welt mit sogenanntem Wissen identifizieren.

Die Zielvorstellung Sant Kirpals Singhs bei der Schule war, Kinder ideal zu entwickeln und ihnen zu helfen, daß sie während ihrer Schulzeit die eigentliche Kunst des Lebens lernen, die sie zu den höheren Werten des Lebens bringen kann.

In der Kirpal Sagar Akademie wird den Kindern, die (z.Zt.) im Alter von 5 bis 12 Jahren sind, Menschlichkeit gelehrt, die über äußeren Etiketten, Riten und Ritualen, verschiedenen Dogmen, Kasten, Hautfarbe und Glaubensbekenntnis steht.

Derzeit sind in der Akademie 350 Internatsschüler von der 1. bis 7. Klasse untergebracht. Neben den verschiedenen Unterrichtsfächern lernen die Kinder in ihrem täglichen Leben Selbstvertrauen und die spirituellen Aspekte des Lebens durch ihre Lehrer, die ein reines Leben mit einer hohen Denkart führen. Ein eigener Reiz liegt darin, daß die Kirpal Sagar Akademie durch Diskussionen, öffentliche Reden und Wettbewerbe die Selbstzentriertheit der Kinder fördert.

Da das Gebiet hier das abgelegenste und ärmste Gebiet des Distrikts Jalandhar ist, gibt es viele mittellose Schüler, die eine völlig kostenlose Ausbildung erhalten.

- 
- 1 Verborgene Werte des Lebens: alles, was notwendig ist, um den geheimen Schlichen der negativen Kraft auf den höheren Ebenen begegnen zu können, und die verborgenen Segnungen, die der Schüler erhält, indem er die Hindernisse im Innern überwindet.
  - 2 Das heißt, zu ermöglichen, daß jetzt die verborgenen Werte des Lebens zu erlangen sind.
  - 3 Alle Ergebenen
  - 4 Alle Menschen, die zusammen das Essen einnehmen.